

21. Juni 2000

Schwerter – ausgestellt und in Anwendung

Museum für Frühgeschichte zeigt Sonderausstellung

Das Museum für Frühgeschichte im Schloss Traismauer, eine Außenstelle des NÖ Landesmuseums, hat das Mährische Landesmuseum Brunn zu Gast. Bis 1. November zeigt es dessen Sonderausstellung „Schwerter – Zeichen der Macht“. Präsentiert werden Originalfunde ur- und frühgeschichtlicher Schwerter aus Mähren, darunter reich mit Edelmetall und Edelsteinen dekorierte Exemplare samt Grabbeigaben. Erstmals außerhalb Tschechiens sind die Beigaben aus dem völkerwanderungszeitlichen Fürstengrab von Blucina zu sehen. Die Schau ermöglicht aber auch einen Blick hinter die Symbolik des Schwertes: das Schwert, zunächst eine schlagkräftige Nahkampfwaffe, aber auch Symbol der Macht, des Rechtes und der Ehre.

In praktischer Anwendung kann man Schwerter am 24. Juni um 15 Uhr und um 17 Uhr im Schloss Traismauer erleben: Es gibt zu diesen Zeiten Vorführungen der Schwertkampftruppe „Conqueror“, die die alte Technik des Fechtens perfekt beherrschen. An diesem Tag beträgt der Eintrittspreis samt Museumsbesuch 50 Schilling.

Die Ausstellung im Museum für Frühgeschichte ist bis 1. November täglich außer Montag von 9 bis 17 Uhr zugänglich.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at